

Klage, eingereicht am 8. Oktober 2018 — Wewi Mobile/EUIPO (Fi Network)**(Rechtssache T-601/18)**

(2018/C 427/134)

Verfahrenssprache: Spanisch

Parteien

Klägerin: Wewi Mobile, SL (Villena, Spanien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte J. C. Erdozain López, L. Montoya Terán und J. Galán López)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO)

Angaben zum Verfahren vor dem EUIPO

Streitige Marke: Anmeldung der Wortmarke Fi Network — Anmeldung Nr. 16 026 601

Angefochtene Entscheidung: Entscheidung der Ersten Beschwerdekammer des EUIPO vom 12. Juli 2018 in der Sache R 1462/2017-1

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben, außer in Bezug auf die Anmeldung der Marke für „Magnete, Magnetisierungs- und Entmagnetisierungsvorrichtungen“;
- dem EUIPO die Kosten aufzuerlegen.

Angeführter Klagegrund

- Verstoß gegen Art. 7 Abs. 1 Buchst. b und c der Verordnung (EU) 2017/1001 des Europäischen Parlaments und des Rates

Klage, eingereicht am 8. Oktober 2018 — Universität Koblenz-Landau/EACEA**(Rechtssache T-606/18)**

(2018/C 427/135)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Klägerin: Universität Koblenz-Landau (Mainz, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte C. von der Lühne und I. Felder)

Beklagte: Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA)

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- festzustellen, dass die mit Schreiben der Beklagten vom 8. August 2018 unter dem Aktenzeichen EACEA/A4/RR-am D (2018) 011591 gemachten Rückforderungsansprüche für das Grant Agreement, 2012-3075/001-001 in Höhe von EUR 22 454,22 Euro nicht bestehen;
- die Beklagte zu verurteilen, an die Klägerin 41 408,15 Euro nebst Zinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank seit dem 30. März 2018 zu zahlen;
- die Kosten des Rechtsstreits der Beklagten aufzuerlegen.